



Berlin, 20. Juli 2021

PRESSEMITTEILUNG

Museum Europäischer Kulturen

Arnimallee 25, 14195 Berlin-Dahlem

Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr, Sa + So 11 – 18 Uhr

Europäische Kulturtage: Murcia

5. August – 5. September 2021

mit einer Ausstellung des Museums Europäischer Kulturen der Staatlichen Museen zu Berlin in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Europa-Studien der Universität von Murcia

Murcia: Im Garten Europas

6. August 2021 – 27. Februar 2022

Pressegespräch und –rundgang: Mittwoch, 4. August 2021, 11 Uhr

Die 17. Europäischen Kulturtage des Museums Europäischer Kulturen (MEK) sowie die Sonderausstellung „Murcia: Im Garten Europas“ widmen sich in diesem Jahr einer eher unbekannteren, für Konsument*innen in Deutschland jedoch wichtige Gegend im Südosten Spaniens: Murcia.

17. Europäischer Kulturtage

Im Rahmen der Europäischen Kulturtage stellt das MEK jährlich ein anderes europäisches Land, eine europäische Region, Stadt oder Kulturerbegruppe vor. Mit der sonnenverwöhnten Region **Murcia**, gelegen an der spanischen Mittelmeerküste, wird erstmalig eine spanische Region in den Fokus genommen. Diese gehört weder zu den touristisch am häufigsten besuchten Regionen Spaniens, noch ist sie für ihre Landschaft oder Geschichte im Ausland besonders bekannt. Dabei verfügt Murcia über eine **abwechslungsreiche Geographie** sowie eine über **50.000jährige Geschichte menschlicher Besiedlung**. Unter anderem Römer und Iberer, Syrer und Westgoten, Kastilier und Berber lebten dort. Hier verlief im Mittelalter die Grenze zwischen islamischem und christlichem Spanien.

Doch nicht nur die historischen Kulturkontakte prägen die Region bis heute. Unter islamischer Herrschaft wurden Bewässerungssysteme in Murcia eingeführt, die in der relativ trockenen Ebene den Obstanbau ermöglichten. So konnte sich Murcia zu einem der **zentralen Anbaugelände Europas** entwickeln, das heute einer der Hauptlieferanten von Obst und Gemüse für den Verkauf in Deutschland ist. Als **„Huerta de Europa“** – als Garten Europas – ist die Region heute Ziel von Arbeitsmigrant*innen aus Europa und Nordafrika. Zugleich schätzen Rentner*innen vor allem aus Deutschland und Großbritannien die 250 Kilometer lange Küste für ihren Lebensabend.

Die 17. Europäischen Kulturtage stellen die Region in Filmen, Vorträgen, Lesungen und musikalischen Veranstaltungen vor.

Das Fotografieren ist ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung / Veranstaltung erlaubt. Bei jeder anderweitigen Nutzung der Fotos sind Sie verpflichtet, selbstständig vorab die Fragen des Urheber- und Nutzungsrechts zu klären. Sie sind verantwortlich für die Einholung weiterer Rechte (z.B. Urheberrechte an abgebildeten Kunstwerken, Persönlichkeitsrechte).

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

TIMO WEISSBERG
REFERENT PRESSE UND KOMMUNIKATION
AM STANDORT DAHLEM

Telefon: +49 30 266 42 6803
Mobil: +49 151 641 456 37

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse



Die Ausstellung

Die Sonderausstellung „Murcia: Im Garten Europas“ beleuchtet anhand der drei zentralen Themen **Wirtschaft, Migration und Kulturkontakte** die Geschichte und Gegenwart der Region. Sie zeigt historische Fotografien, persönliche Objekte von aktuellen Bewohner*innen der Region, Kurzfilme von Filmemacher*innen von dort sowie eine fotografische Auseinandersetzung mit dem Thema Migration von Göran Gnaudschun (2020).

Sämtliche Ausstellungstexte wurden ins Spanische übersetzt sowie eingesehen und können vor Ort mit dem eigenen Smartphone mithilfe von QR-Codes angehört werden.

Die 17. Europäischen Kulturtage und die zugehörige Sonderausstellung entstanden in Zusammenarbeit mit der Spanischen Botschaft, dem Ibero-amerikanischen Institut der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, dem Instituto Cervantes Berlin, dem Zentrum für Europastudien und dem Aula de Cine (Servicio de Cultura) der Universidad de Murcia sowie der Sociedad Murciana de Antropología.

Für Familien mit Kindern ab 6 Jahren gibt es zur Ausstellung ein Familienentdeckerheft.

GENERALDIREKTION
PRESSE – KOMMUNIKATION – SPONSORING

Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

MECHTILD KRONENBERG
REFERATSLEITUNG

TIMO WEISSBERG
REFERENT PRESSE UND KOMMUNIKATION
AM STANDORT DAHLEM

Telefon: +49 30 266 42 6803
Mobil: +49 151 641 456 37

presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse